

von den Grundorganisationen zur Kreisleitung wird verkürzt.

Die durch die neue Form der Berichterstattung ermittelten Angaben über den Inhalt und die Ergebnisse der Parteiarbeit in den Grundorganisationen bilden eine wesentliche Grundlage für die im Sekretariat der Kreisleitung vorzunehmenden Einschätzungen über die Entwicklung der Kampfkraft der Parteiorganisationen. Sie werden regelmäßig mit den Mitarbeitern der Kreisleitung ausgewertet. In den monatlichen Seminaren mit den Parteileitungen wird an Hand der Ergebnisse der Berichterstattung die Wirksamkeit der politisch-ideologischen Arbeit zur Durchführung der Beschlüsse des ZK analysiert.

Neu ist, daß an Hand konkreter, nachprüfbarer Fakten die Arbeit gründlich analysiert werden kann. Aus Vergleichen wird sichtbar, welche Grundorganisationen besonders gute Ergebnisse auf einzelnen Gebieten der Parteiarbeit haben und weiche, gemessen an den Anforderungen, Zurückbleiben.

Das führt zu angeregten Diskussionen, zur anschaulichen Darlegung und schnellen Verallgemeinerung neuer Methoden und Erfahrungen der Parteiarbeit, aber auch zur rückhaltlosen Aufdeckung von Fehlern und Mängeln. Die Anleitungsseminare werden dadurch zu wirklichen Schulen der Parteiarbeit.

Nichts setzt sich von Selbst durch

Es wäre natürlich falsch, anzunehmen, daß sich eine solche höhere Qualität von selbst durchsetzt. Obwohl zum Beispiel in Gera diese Methode bereits längere Zeit in allen Kreisen praktiziert wird, nutzen noch nicht alle Kreisleitungen, ihre größeren Möglichkeiten völlig.

Einer der Hauptmängel bei der Auswertung

des Materials besteht unseres Erachtens in der ungenügenden Verbindung der textlichen Information mit dem statistischen Teil. Beide Teile bilden eine Einheit. Die Angaben müssen folglich auch zu einem organischen Ganzen verschmolzen werden. Das verlangt vor allem die Fähigkeit, die statistischen Angaben richtig zu ordnen und zu werten.

Deshalb ist die maximale Nutzung der neuen Methode der Informationsgewinnung mit einer ständigen Qualifizierung aller Leitungen verbunden. Dazu ist eine gründliche Vorbereitung in den Grundorganisationen, gleichermaßen aber auch in den Kreisleitungen erforderlich. Qualifizierung in der Kreisleitung bedeutet vor allem Überwindung des Ressortdenkens, aber auch Auswertung der Informationen in Gemeinschaftsarbeit. Dazu gehört die exakte Auswertung des Teils I und eine Rückinformation an die Grundorganisationen.

Durch Auswertung in Sekretariatssitzungen der Bezirksleitungen, in Beratungen mit den Kreissekretären und beim Einsatz von Arbeitsgruppen in einzelnen Kreisen und Großbetrieben wird zugleich die Hilfe der Bezirksleitung gegenüber den Kreisleitungen wirksamer.

Natürlich wird durch die einheitliche Berichterstattung weder in den Kreisleitungen noch in der Bezirksleitung der gesamte Informationsbedarf gedeckt. Deshalb ist es auch weiterhin notwendig, durch Auftragsinformationen wichtige Seiten des gesellschaftlichen Lebens unserer Republik zu untersuchen.

Die Grundorganisationen sind ein entscheidender Faktor im System der wissenschaftlichen Führungstätigkeit. Darum war bei der einheitlichen Berichterstattung von der Überlegung auszugehen: Hilft diese Methode den Parteileitungen, ihrer Hauptaufgabe noch besser ge-

INFORMATION

und den sich daraus ergebenden Aufgaben für den eigenen Betrieb beschäftigen sollte.

Für die organisatorische und inhaltliche Gestaltung des Parteilehrjahres sowie für die Bereitstellung der erforderlichen Literatur für die Zirkelteilnehmer wurde ein Mitglied der Parteileitung besonders verantwortlich gemacht. Seine Aufgabe besteht

auch darin, eng mit den Zirkelleitern zusammenzuarbeiten und ständig mit ihnen die Probleme des Parteilehrjahres zu beraten. So wird vor einem jeden Zirkelabend die aktive Teilnahme der Zirkelleiter an den propagandistischen Schulungen eingeschätzt sowie die Einladungen für jeden Zirkelteilnehmer mit den genauen Themen und der Literaturangabe beraten. Nach jedem Zirkelabend wird gemeinsam mit den Zirkelleitern der

Verlauf der fünf Zirkel durchgesprochen. Es wird analysiert, wie die Beteiligung und die Vorbereitung der Zirkelteilnehmer war,

Die Parteileitung der Präzisionschmiede sieht im Parteilehrjahr ein wichtiges Mittel zur politischen Qualifizierung aller Werktätigen. Sie nimmt regelmäßig zum Verlauf des Parteilehrjahres und den dabei auftauchenden politischen und ideologischen Fragen Stellung. (NW)